

Ä12 Geschlechtergerechte Lausitz: Für einen feministischen Strukturwandel als Modell

Antragsteller*in: LAG Geschlechterpolitik

Beschlussdatum: 04.12.2024

Änderungsantrag zu V3

Von Zeile 66 bis 71:

Die vielfältigen Fraueninitiativen in der Lausitz, das Bündnis der kommunalen Gleichstellungsbeauftragten der Lausitz und das Netzwerk „F wie Kraft“,

~~Die vielfältigen Fraueninitiativen in der Lausitz, das Bündnis der kommunalen Gleichstellungsbeauftragten der Lausitz und das Netzwerk „F wie Kraft“ haben bereits Pionierarbeit im Themenfeld Gleichstellung und Strukturwandel geleistet haben, unterstützen wir ausdrücklich.~~
die Umlandberatung des Gerede e.V. und die lokalen CSDs, etwa in Görlitz und Bautzen, die bereits Pionierarbeit im Themenfeld Gleichstellung und Strukturwandel geleistet haben, unterstützen wir ausdrücklich und fordern die stabile Finanzierung ihrer Aufgaben. Die folgenden Forderungen greifen Ideen und Vorarbeit des Bündnisses auf:

Begründung

Die LAG Geschlechterpolitik hat sich kritisch mit dem Antragstext auseinandergesetzt und notwendige Ergänzungen, insbesondere zur Perspektive von trans*, inter* und nicht-binären Personen vorgenommen. Darüber hinaus wurde der Antrag an die geltende Beschlusslage von Bündnis 90/Die Grünen Sachsen (insbesondere den Beschluss V2 der 56. LDK von 2023) angepasst. Eine weitere Begründung erfolgt im Rahmen der Einbringung. Die Teilung in einzelne Änderungsanträge ist der Systematik im Antragsgrün geschuldet.